Für die Kreisverwaltung Teltow-Fläming beantwortet Herr Siemieniec, Dezernent, die Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Ja, diese höchstrichterliche Rechtsprechung wird sich u.a. auch auf den zukünftigen SGB II Vollzug im Landkreis Teltow-Fläming auswirken und entsprechende Änderungen in den Handlungsanweisungen des Landkreises nach sich ziehen.

Es ist beabsichtigt, eigene Maßstäbe für die Angemessenheit einer Wohnung im Landkreis Teltow-Fläming zu entwickeln. Das setzt die Durchführung von Erhebungen sowie die Auswertung derselben voraus und wird etwas Zeit in Anspruch nehmen. Insofern kann zu Änderungen, die vorgenommen werden, noch keine Aussage getroffen werden.

Zu 2.

Eine Beantwortung der Frage kann erst nach Ermittlung und Auswertung der Daten erfolgen.

Zu 3.

Von insgesamt 9.093 (ab 01.01.2005) eingelegten Widersprüchen wurden 2.837 (31,2 von Hundert) wegen der Unterkunftskosten erhoben. Zudem handelt es sich bei 207 (31,8 von Hundert) von 651 Klagen um Klagen wegen der Unterkunftskosten.